

GALERIE MOLLWO Vernissage «70 Jahre Beat Breitenstein» mit Einführung um 15 Uhr

40 Jahre Arbeiten mit der Eiche

rz. «70 Jahre Beat Breitenstein» lautet der Titel der Ausstellung, die übermorgen Sonntag, 12. Mai, in der Rieher Galerie Mollwo mit einer Vernissage eröffnet wird. Der Schweizer

Künstler, der 1954 in Sissach geboren wurde, zeigt anlässlich seines runden Geburtstags Skulpturen, Modelle und Reliefs aus Holz, genauer: Eichenholz. So ist denn auch «Eiche» als eigentli-

cher Untertitel der aktuellen Schau zu verstehen und damit ist bereits angedeutet, dass die Eiche im künstlerischen Schaffen von Beat Breitenstein eine zentrale Rolle spielt, wenn nicht die wichtigste überhaupt, denn alle seine Werke bestehen aus Materialien, die die Eiche hergibt.

Breitenstein liess sich zwischen 1975 und 1980 in Norwegen zum Modedesigner ausbilden, war 1981 bis 1993 als Modedesigner und auch schon als Künstler tätig und ist seit 1994 freischaffender Bildhauer. Er lebt und arbeitet seit 1996 in Ins im Kanton Bern, von 1997 bis 2001 mit zusätzlichem Atelier in Stuttgart. An der Vernissage am Sonntag, zu der der Künstler anwesend sein wird, präsentiert Martin P. Bühler um 15 Uhr eine kleine Einführung zur Retrospektive von Breitensteins 40-jähriger künstlerischer Arbeit.

«70 Jahre Beat Breitenstein. Eiche: Skulpturen, Modelle, Reliefs». Vernissage in Anwesenheit des Künstlers: Sonntag, 12. Mai, 14–18 Uhr; Einführung um 15 Uhr. Galerie Mollwo, Gartengasse 10, Riehen.



Beat Breitenstein, «Cooper III (Werk-Nr. 6211)», 2011, Eiche oxidiert, 71 x 63 x 80 cm.

Foto: Martin P. Bühler